

Nachbarschaft der Religionen erstmals mit eigenem Stand auf dem Nikolausmarkt in Oberhausen-Schmachtendorf

Die seit 2011 bestehende Nachbarschaftsinitiative der Religionen stellte sich in diesem Jahr erstmalig mit einem eigenen Stand auf dem Schmachtendorfer Nikolausmarkt vor.

Während der drei Veranstaltungstage wurde der geräumige Zeltstand wechselweise von Vertretern der örtlichen katholischen, evangelischen, apostolischen, neuapostolischen und der muslimischen Gemeinden betreut. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, sich über das freundschaftlich gewachsene Miteinander zu informieren. Die Nachbarschaft der Religionen ist eine Initiative, die Mut macht, dass über alle kulturellen, religiösen und sozialen Unterschiede hinweg ein harmonisches und friedvolles Miteinander möglich ist.

Das wurde auch beim Podiumsgespräch deutlich, zu dem die Veranstalter die Vertreter der verschiedenen Religionen auf die Bühne baten.

Wie immer, wenn die Nachbarschaft der Religionen etwas gemeinsam veranstaltet, wird um Spenden für notleidende Menschen gebeten. Mehr als 500 € konnten so während der Adventsmarkttage gesammelt werden. Die Einnahmen kommen den in der evangelischen Kirche in Schmachtendorf untergebrachten Flüchtlingen zugute.

6. Dezember 2015

Text: H. M.

Fotos: H. M., Diana Radzeweit








Nachbarschaft der
Religionen
Miteinander
Aktionen „Suchet der Stadt Bestes"

Stadtsparkasse
Oberhausen


Stadtsparkasse
Oberhausen
